

ABFALL-KALENDER 2009

IGIS - LANDQUART

Allgemeine Informationen und Hinweise
zur umweltgerechten Abfall-Entsorgung



Bitte aufbewahren!

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner

Es freut uns, Ihnen zum Jahresbeginn wiederum unseren Abfallkalender mit den allgemeinen Hinweisen und nützlichen Informationen zur Entsorgung der verschiedenen Abfälle überreichen zu können.

Im Sommer dieses Jahres hat die Politische Gemeinde Igis das Label Energiestadt erhalten. Die Zertifizierung zum Label Energiestadt erhalten Gemeinden, welche eine nachhaltige kommunale Energiepolitik vorleben und umsetzen. Energiestädte fördern erneuerbare Energien, umweltverträgliche Mobilität und setzen auf eine effiziente Nutzung der Ressourcen.

Das Trennen von Abfällen und das spätere Recycling sind ein wesentlicher Beitrag zur effizienten Nutzung der Ressourcen. So wird das Altmetall, Papier, Karton, Grüngut etc. nach der Entsorgung weiterverwertet und gelangt, teilweise in einer anderen Form, wieder in den Marktkreislauf.

Die folgenden Angaben verdeutlichen das Potenzial für ein funktionierendes Recycling pro Kopf in der Politischen Gemeinde Igis anhand der Abfallmengenentwicklung der Jahre 1997, 2002 und 2007 (Ø 7410, 7328, 7509 Einwohner):

<i>Abfallmenge pro Kopf:</i>	<i>1997</i>	<i>2002</i>	<i>2007</i>
<i>– Hauskehricht</i>	<i>133 kg</i>	<i>143 kg</i>	<i>145 kg</i>
<i>– Grüngut</i>	<i>40 kg</i>	<i>77 kg</i>	<i>89 kg</i>
<i>– Papier</i>	<i>45 kg</i>	<i>54 kg</i>	<i>56 kg</i>
<i>– Glas</i>	<i>29 kg</i>	<i>39 kg</i>	<i>41 kg</i>
<i>– Karton</i>	<i>11 kg</i>	<i>18 kg</i>	<i>17 kg</i>
<i>– Alu / Weissblech / Metall</i>	<i>15 kg</i>	<i>5 kg</i>	<i>5 kg</i>
			<i>-----</i>
<i>Total produzierte Abfallmenge pro Kopf ca.</i>			<i>353 kg</i>

Die Sammelstellen für Separatsammlungen bei den Einkaufszentren sind in den letzten Jahren aufgehoben worden. Als weitere Massnahme wird die öffentliche Sammelstelle beim Landi Laden im Industriegebiet Riedlöser aufgehoben. Die Sammelstelle wurde häufig von auswärtigen Ladenbesuchern widerrechtlich benutzt, sowie als Deponieplatz diverser anderer Materialien missbraucht. Wir hoffen auf das nötige Verständnis und ersuchen die Einwohner von Igis und Landquart, die übrigen Sammelstellen zu benützen.

Trotz der allgemeinen Teuerung und laufend steigenden Transport- und Sammelkosten, bleiben die Sack- und Containergebühren zur Zeit unverändert. Es muss allerdings immer wieder festgestellt werden, dass öffentliche Sammelstellen und Papierkörbe als Kehrichtablagerungen missbraucht werden, was den Aufwand für die Werkbetriebe massiv erhöht und somit Kosten verursacht. Wir bitten Sie, den Hauskehricht über die ordentliche Hauskehrichtentsorgung zu entsorgen. Bei Separatsammlungen von wiederverwertbaren Gütern wie Gartenabfall, Papier, Karton, PET, Glas, Alu etc. ist darauf zu achten, dass die Materialien sortenrein, d.h. ohne jegliche Fremdstoffe entsorgt werden.

Nehmen Sie sich bitte für die Lektüre des Abfallkalenders für das Jahr 2009 etwas Zeit und informieren Sie sich über das Angebot an Entsorgungsmöglichkeiten in der Politischen Gemeinde Igis.

*Wir sind überzeugt, dass wir mit Ihrer Mitarbeit auch in Zukunft die Abfallmengen in unserer Gemeinde reduzieren können und so einen wichtigen Beitrag zur Schonung der Umwelt und der Ressourcen leisten.
Besten Dank!*

Für Fragen und Auskünfte stehen Ihnen unsere Mitarbeiter unter der Telefonnummer 081 307 36 61 gerne zur Verfügung.

INDUSTRIELLE BETRIEBE IGIS-LANDQUART (IBIL)

Abfallentsorgung: was, wie, wann, wo?

Gemischter Hauskehricht und Kleinsperrgut

Sammeltag: jeden Dienstag

Bereitstellung: Der Hauskehricht kann täglich in den dafür vorgesehenen Halbuntergrundcontainern entsorgt, oder wo noch nicht möglich, am jeweiligen Dienstag auf den festgelegten Sammelplätzen bereitgestellt werden. Sperrgut darf erst am Abfuhrtag auf dem Sammelplatz deponiert werden.

In Igis bis spätestens 07.30 Uhr

In Landquart bis spätestens 07.30 Uhr



Gemischter Hauskehricht

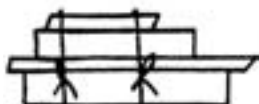
wird nur in den offiziellen, gebührenpflichtigen Kehrichtsäcken (rot) oder handelsüblichen Säcken versehen mit einer Gebührenmarke eingesammelt.

Erhältliche Gebührensäcke: 17 L, 35 L, 60 L.

Ausnahmsweise erlaubt sind handelsübliche **110 L Kehrichtsäcke**, welche mit **2 Gebührenmarken** von je Fr. 5.00 zu versehen sind.

Klein- und Grobsperrgut

(brennbares Material, welches nicht in den Kehrichtsack passt)
Bündel von brennbarem Material wie Holz, Möbelteile, Kunststoffe, plastifiziertes Verpackungsmaterial usw. kann und sollte ebenfalls aus Kostengründen der normalen Kehrichtabfuhr mitgegeben werden.



pro Bündel bis maximal **10 kg**

und maximale Masse bis 70 x 50 x 50 cm

muss **1 Gebührenmarke** à Fr. 5.00

und pro Bündel bis maximal **20 kg**

und maximale Masse bis 140 x 50 x 50 cm

müssen **2 Gebührenmarken** à Fr. 5.00

gut sichtbar an den Gebinden angebracht werden.

Weitere Entsorgungsmöglichkeiten für Klein- und Grobsperrgut:

Beim Kompostier- und Wertstoffcenter der R.O.M. AG in der Waldau steht ein Grosscontainer, wo brennbares Material, welches nicht der normalen wöchentlichen Kehrachtsammlung mitgegeben werden kann, **gegen Gebühr** entgegengenommen wird.

Die Gebühren werden bei der Anlieferung vom Deponiewart direkt eingezogen.

Achtung: Haushaltkehracht muss über die wöchentliche Kehrachtsammlung entsorgt werden.



Halbuntergrundcontainer

Die Halbuntergrundcontainer sind öffentlich und für alle EinwohnerInnen benützbar. Es dürfen nur gebührenpflichtige Säcke (rot) oder handelsübliche Säcke, welche mit einer Gebührenmarke versehen sind, darin entsorgt werden.



Haushalt-Container

Solche Container bei Mehrfamilienhäusern und in Wohnquartieren dürfen nur mit gebührenpflichtigen Säcken gefüllt werden.



Gewerbe-Container

Solche Container dürfen mit losem Material gefüllt werden. Für jede Leerung ist 1 Containerplombe am Griff zu befestigen.

Maschinell gepresste Container und solche **über 100 kg** benötigen **2 Containerplomben**. Überfüllte Container (offener Deckel) werden nicht geleert!!!

Container-Plombe



Kompostierbare Abfälle

Grüngut ist vollständig wiederverwertbar. Im Kompost übernimmt die Natur die Recyclingprozesse. Konsequentes Kompostieren von Garten- und Küchenabfällen reduziert den Abfallberg, spart Energie und liefert wertvollen, natürlichen Dünger.

Eigenkompostierung:

Kompostieren Sie wenn möglich im eigenen Garten oder gemeinschaftlich im Quartier. Beachten Sie dabei die wichtigsten Regeln für eine erfolgreiche Kompostierung:

- Verwenden Sie ein Kompostiersystem mit Deckel und Ummantelung, um Vernässung oder Austrocknung zu vermeiden.
- Kompostieren Sie in zwei oder mehreren kleineren Behältern oder einfach in Mieten.
- Zerkleinern Sie alle kompostierbaren Abfälle auf Fingerlänge.
- Für jedes volle Kesseli sollten zudem zwei Handvoll Häcksel und bei Bedarf ein wenig Steinmehl (puderzuckerartig) beigemischt werden.
- Mischen und lockern Sie die oberen Schichten mit der Kompostgabel.
- Feuchtigkeit regelmässig kontrollieren und korrigieren.
- Alle zwei bis drei Monate sollte das Sammelgitter geleert und der Kompost angesetzt resp. umgesetzt werden.
- Nach ca. 9 bis 12 Monaten kann der reife Kompost verwendet werden.

Wer die Möglichkeit zur Kompostierung im eigenen Garten nicht hat, kann kompostierbares Gartenmaterial zum Kompostier- und Wertstoffcenter der R.O.M. AG in die Waldau bringen. **Für Kleinmengen bis 500 kg aus privaten Gärten wird keine Gebühr verlangt.** Bei grösseren Mengen, z.B. aus Gartenumgestaltungen, Astmaterial beim Fällen von ganzen Bäumen usw. ist eine Gebühr zu entrichten. Ebenfalls gebührenpflichtig sind Anlieferungen von Gewerbe- und Landwirtschaftsbetrieben.

Beachten Sie bitte die Öffnungszeiten der R.O.M. AG

Mittwoch: 13.00–17.00 Uhr

(1.11. – 28.2. gemäss

Samstag: 09.00–11.00 Uhr

Publikation im Bezirks-Amtsblatt)

Gartenabfallsammlungen

Auch in diesem Jahr werden wieder spezielle Gratis-Gartenabfallsammlungen durchgeführt und zwar ab dem 9. März bis 23. November ca. jeden 2. Montag.

Die genauen Daten der Grüngutsammlungen ersehen Sie auf der letzten Seite des Abfallkalenders.

Achten Sie dabei unbedingt auf eine einwandfreie Bereitstellung

In Igis und Landquart

bis spätestens 08.00 Uhr

- Kleincontainer oder offene Gefäße wie Körbe, Kessel usw. mit einem Höchstgewicht pro Gefäß bis max. 20 kg.
- Keine Plastikfässer, keine Papier- oder Plastiksäcke und keine Kartonschachteln (diese lassen sich nicht rationell leeren und müssen einzeln aufgeschnitten werden, was bedeutend mehr Zeitaufwand beim Sammeldienst verursacht. Auch kann aus Papier und Karton kein guter Kompost hergestellt werden).
- Staudenmaterial ist fest zu verschnüren, max. 20 kg pro Gebinde.
- Äste etc. dürfen max. 140 cm lang sein. Durchmesser max. 15 cm.

Nachdem das Sammelfahrzeug mit einer speziellen Vorrichtung ausgestattet ist, um Kleincontainer aus Polyäthylen mit 140 und 240 l Inhalt automatisch zur Entleerung aufzunehmen, bitten wir alle Einwohner, solche praktischen Kleincontainer, welche im Fachhandel zu sehr günstigen Preisen erhältlich sind, anzuschaffen. Eine Gewichtsbeschränkung wie bei offenen Gefäßen entfällt dadurch. Diese Container dürfen jedoch nur mit trockenem Material gefüllt werden, ansonsten keine saubere Leerung garantiert werden kann. Sie sind zudem mit einer Adressetikette des Eigentümers zu versehen.



Alte Autos

Dazu zählen: Alle Motorfahrzeuge, die nicht verkehrstüchtig sind. Gleichgestellt sind nicht motorbetriebene Fahrzeuge wie Fahrräder, Anhänger usw. sowie einzelne Bestandteile, insbesondere Pneus.

Ausgediente Fahrzeuge sind vom Eigentümer über den Autohandel oder direkt den Auto-Entsorgungsbetrieben abzuliefern.

Heinz Boos, Felsenbach,
Landquart

oder

A & M AG Recycling-Center,
Untervaz

Alteisen/Metalle



Eisen, Eisenlegierungen und Nichteisenmetalle wie Kupfer, Zinn, Blei etc. lassen sich ohne grosse Probleme wiederverwerten.

Eine Alteisenmulde steht auf dem Kompostier- und Entsorgungsplatz der R.O.M. AG in der Waldau. Sie steht nur privaten Anlieferern während den Öffnungszeiten des Kompostierplatzes zur Verfügung. Grössere Mengen Altmetall können direkt den Firmen

- Heinz Boos, Felsenbach
 - A & M Recycling AG, Untervaz
- gegen Gebühr zugeliefert werden.



Altöle

Speise- und Mineralöle (Maschinen- und Motorenöle) müssen getrennt gesammelt werden.

Speiseöle werden zur Herstellung von Seifen und Futtermitteln verwendet. Mineralöle müssen in speziellen Anlagen verbrannt werden.

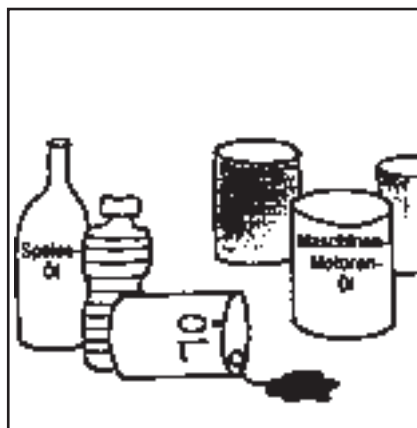
Entsorgungscontainer:

Landquart:

- beim Werkhof Ringstrasse

Igis:

- beim Rathaus



Aluminium und Weissblech



Der heutige Stand der Technik erlaubt es, Aluminium und Weissblech in den Aufbereitungsbetrieben mittels Magnetbändern zu trennen.

Kleinmengen von sauberem Aluminium können deshalb über die Weissblechdosen-Container entsorgt werden.

Grössere Gegenstände aus Aluminium wie Pfannen usw. können bei der R.O.M. AG, Wertstoffcenter, Waldau, wo ein Alu-Container platziert ist, abgegeben werden.

Standorte der Alu- und Weissblechcontainer:

Landquart:

- Werkhof Ringstrasse
- Davoserweg
- R.O.M. AG, Waldau

Igis:

- Bahnhofplatz Igis
- Rathaus

Autobatterien



Den Verkaufsstellen oder den spezialisierten Entsorgungsfirmen zurückbringen.

Heinz Boos, Felsenbach, Landquart

oder

A & M Recycling AG, Untervaz

Autoreifen



gehören nicht in den Abfall und können zum Teil wiederverwertet werden. Gebrauchte Pneu sind den Verkaufsstellen zurückzugeben oder können der Firma Heinz Boos, Felsenbach, Landquart, gegen Gebühr abgegeben werden.

Fr. 10.– pro Stk. für PW m/Felgen

Fr. 5.– pro Stk. für PW o/Felgen

Tipp:

Probieren Sie die kostengünstigen und umweltfreundlichen, aufgummierten Reifen (RAL Gütezeichen). Die Technik hat entscheidende Fortschritte gemacht.

Bauabfälle



Bauabfälle aus kleineren, selbst ausgeführten Umbauten oder Renovationen sind meist ein Gemisch aus verschiedenen Materialien (Ziegel, Mörtel, Gips etc.).

Bringen Sie diese inerten Bauabfälle direkt der Kies und Beton AG Tardis, Tel. 081 322 14 83.

(links vor der Tardisbrücke).

Brennbare Bauabfälle

wie Kunststoffe, verschmutztes Papier und Karton, Isolationsmaterialien etc. sind direkt der Verbrennungsanlage des GEVAG nach Untervaz zuzuführen.

Tipp:

Trennen Sie Bauabfälle am Entstehungsort. Damit können Sie Kosten sparen.

Batterien



Bringen Sie alle Batterien den Verkaufsstellen zurück. Diese sind zur Rücknahme der Batterien gesetzlich verpflichtet. Seit 1991 bezahlen Sie beim Kauf von Batterien eine Entsorgungsgebühr.

Schränken Sie nach Möglichkeit Ihren Batterieverbrauch ein.

Erkundigen Sie sich nach schadstoffarmen oder wieder aufladbaren Batterien.

Tipp:

Der Anschluss über ein Netzkabel ist billiger und belastet die Umwelt weniger.

Elektrogeräte



Küchengeräte, Kaffeemaschinen, Staubsauger, Nähmaschinen, Haartrockner, Waschmaschinen, Kochherde, Elektrowerkzeuge und ab sofort auch elektrische Bau-, Garten- und Hobbygeräte können kostenlos bei den Verkaufsgeschäften oder dann bei den nachfolgenden spezialisierten Entsorgungsbetrieben ebenfalls kostenlos abgegeben werden:

- H. Boos, Felsenbach, Landquart
- A & M Recycling AG, Untervaz

Farben, Lacke Lösungsmittel



Kleine Mengen von Farben, Lacken und Lösungsmitteln können den Verkaufsstellen zurückgegeben werden.

Tipp:

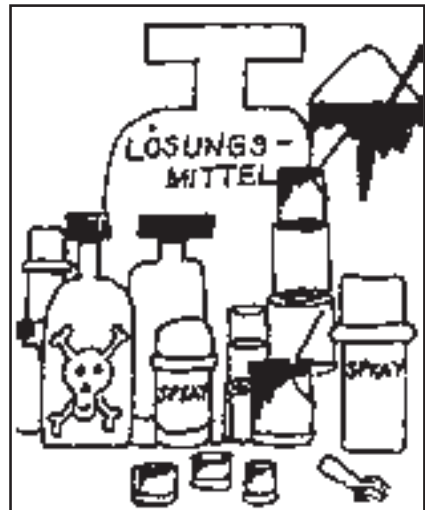
Verwenden Sie Ihrer Gesundheit zuliebe für Innenräume schadstoffarme Anstriche.

Elektronische Geräte

Weil das Recycling durch vorgezogene Gebühren beim Kauf neuer Geräte vorfinanziert wird, können Büro-, Telekommunikations- und Informatikgeräte wie Computer, Bildschirme, Tastaturen, Drucker, Kopierer, Fax, Telefone, Handys usw. und Geräte der Unterhaltungselektronik wie Fernseher, Radio, Stereoanlagen usw. **bei den Verkaufsstellen kostenlos** (auch ohne Neukauf) zurückgegeben werden.

Weitere Annahmestellen zur kostenlosen Entsorgung bestehen bei den Firmen

- H. Boos, Felsenbach, Landquart
- A & M Recycling AG, Untervaz



Glas



Einwegflaschen und Gläser gehören **ohne** Kunststoffverschlüsse und Bleimanschetten in den Glascontainer. Etiketten sind möglichst zu entfernen.

Keinesfalls in den Glascontainer gehören:

- Porzellan, Ton, Steingut
- Spiegel
- Fensterglas
- Autoscheiben, Sicherheitsglas
- Leuchtstoffröhren, Glühbirnen
- PET-Flaschen
- Metall- und Plastikverschlüsse
- Bastkörbe

Weinflaschen zur Wiederverwendung

Wir sammeln weiterhin Weinflaschen, die anschliessend sortiert und gewaschen werden und danach wieder in den Handel gelangen.

Standorte der Glascontainer:

Bitte beachten Sie den Gemeindeplan in dieser Broschüre.

Einwurfzeiten beachten:

Aus Rücksicht auf die Anwohner darf nachts (ab 20.00 bis 07.00 Uhr) sowie an Sonn- und Feiertagen kein Altglas in die Sammelcontainer geworfen werden.

Grobsperrgut brennbar



Möbel, Teppiche, Matratzen, Haushaltgegenstände usw.

Kleinere Mengen können im Wertstoffcenter R.O.M. Waldau **gegen Gebühr** abgegeben werden.

Die Gebühr wird vom Deponiewart direkt eingezogen.

Grössere Mengen sind direkt der Kehrichtverbrennung GEVAG Untervaz zuzuführen.

1 Tonne kostet Fr. 175.00

zuzügl. MwSt.

(Minimalgebühr Fr 40.00)

Öffnungszeiten GEVAG:

Montag – Freitag

08.00 – 11.45, 13.00 – 17.00 Uhr

Extra-Aufträge für Hausräumungen etc. sind an ein Transportunternehmen zu richten.

Karton



Weiterhin wird sauberer, reiner Karton separat eingesammelt und der Wiederverwertung zugeführt.

Die Sammlungen erfolgen einmal monatlich und zwar **immer am letzten Freitag des Monats**.

Man beachte bitte die genauen Sammeldaten auf der letzten Seite.

Für Private und Kleingewerbebetriebe mit kleinem Anfall gratis.

Für Industrie- und Gewerbebetriebe mit grossem Anfall gemäss separaten Vereinbarungen.

Bereitstellung:

- bis spätestens um 08.00 Uhr
- unbedingt erst am Abfuhrtag beim üblichen Kehrrechtsammelplatz
- zusammengelegt und gebündelt
- unter keinen Umständen dürfen Verbundmaterialien wie mit Kunststoff überzogener Karton, Milchbeutel, Packpapier und Fremdmaterialien wie z. B. Styropor, Plastikbänder usw. der Kartonsammlung mitgegeben werden. Solche Vermischungen und Verunreinigungen verunmöglichen die Wiederverwertung.

Herbizide, Insektizide, Dünger-Reste

Den Verkaufsstellen zurückgeben oder bei einer Sonderabfallsammlung abgeben.



Kleider/Textilien

Saubere, gut erhaltene Ware wird nach wie vor durch Hilfswerke mehrmals jährlich eingesammelt.

Ebenfalls stehen diverse Textilcontainer der TEXAID ganzjährig zur Entsorgung von nicht mehr getragenen Kleidern zur Verfügung.

Igis: – Rathaus
– Bahnhof

Landquart: – Werkhof

Gut erhaltene Kleider

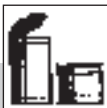
nimmt ebenfalls sehr gerne die Evang. Kirchgemeinde für ihre Partnergemeinde Matei in Rumänien entgegen und zwar:

Annahme jeden ersten Dienstag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr im Evang. Kirchgemeindehaus.

Kontaktadresse:

Frau Margret Thöny, Landquart
Tel./Fax 081 322 58 18

Konservendosen



Aus Konservendosen lassen sich zwei wertvolle Rohstoffe zurückgewinnen: Eisen und Zinn.

Dosen richtig vorbereiten:

- Papierstreifen entfernen
- Dosendeckel und Boden einschneiden und Dose flach treten
- Dosen grob reinigen (Spülwasser)

Spraydosen gehören keinesfalls in die Sammelstelle für Konservendosen.

Die Standorte der Sammelcontainer sind auf dem Gemeindeplan in dieser Broschüre eingezeichnet.

Einwurfzeiten beachten:

Aus Rücksicht auf die Anwohner dürfen nachts ab 20.00 bis 07.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen keine Konservendosen in die Sammelcontainer geworfen werden.

Kühlschränke



Kühlschränke und Kühlgeräte können dank der vorgezogenen Recyclinggebühr gratis entsorgt werden.

Die Verkaufsgeschäfte solcher Geräte sind verpflichtet, diese ohne Entsorgungsgebühr zurückzunehmen.

Weitere Gratis-Entsorgungsstellen für Kühltruhen und Kühlschränke:

- Firma Heinz Boos, Felsenbach, Landquart
- A & M Recycling AG, Untervaz

Kunststoffe

Es gibt eine Vielzahl verschiedener Kunststoffe, die auch von Fachleuten nur schwer voneinander zu unterscheiden sind. Für die Wiederverwertung eignen sich nur sortenrein gesammelte Kunststoffe.

Kleinmengen von Kunststoffen aus Haushaltungen müssen aus Kostengründen via Kehrichtverbrennungsanlage entsorgt werden.

Leuchtstoffröhren Entladungslampen



enthalten giftige Schwermetalle. Neu können gebrauchte Leuchtstoffröhren und Sparlampen dank der vorgezogenen Recyclinggebühr vRG bei den Verkaufsstellen **kostenlos** zurückgegeben werden.

Medikamente Chemikalien

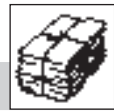


Bringen Sie nicht mehr verwendbare Medikamente und kleine Mengen von Giftstoffen und Chemikalien, wie auch Thermometer, der Apotheke oder Drogerie zurück.

Tipp:

Benutzen Sie alternative Produkte mit ähnlicher Wirkung, die einfacher und billiger zu entsorgen sind.

Papier



Weiterhin erfolgen Gratis-Sammlungen durch die Schulen!

Bitte unbedingt beachten:

Bereitstellung:

- gebündelt und gut verschnürt
- keine Papier- und Plastiksäcke
- keine Tragtaschen
- keine Kartonschachteln

Sammeldaten 2009

Donnerstag	15. Januar
Donnerstag	12. März
Donnerstag	7. Mai
Donnerstag	25. Juni
Donnerstag	27. August
Donnerstag	1. Oktober
Donnerstag	5. November
Donnerstag	10. Dezember

Tipp:

Unerwünschte, unadressierte Reklamen können Sie durch einen Hinweis am Briefkasten verhindern. Damit helfen Sie mit, die Abfallkosten zu senken.



PET

(Polyethylenteraphthalat)

PET ist ein Wertstoff und hat sich als ideale Getränkeverpackung auf dem Markt etabliert.

Die wichtigsten Schweizer Getränkeabfüller, Hersteller und Importeure von PET-Getränkeflaschen haben sich zum Verein PET-Recycling Schweiz (PRS) zusammengeschlossen und sorgen für die Sammlung und Entsorgung von PET. Deshalb sollten PET-Flaschen möglichst bei den Verkaufsstellen, wo sich spezielle blau-gelbe Sammelcontainer befinden, entsorgt werden.

Wichtiger Hinweis

3 x mehr PET-Flaschen haben im Sammelbehälter Platz, wenn sie zuvor zusammengedrückt werden. Dadurch kann einiges an Transport- und Logistikkosten eingespart werden.

Keinesfalls dürfen gebrauchte Öl- und Essigflaschen sowie weisse Milch-Plastikflaschen in den PET-Sammelbehälter geworfen werden.

«Styropor»

(Expandierter Polystyrol-Hartschaum, EPS)

Aus gebrauchten Verpackungsteilen, Formteilen, Abschnitten und «Chips» kann wieder vollwertiges EPS hergestellt werden. Für das Recycling müssen Klebebänder und Etiketten entfernt werden. Fremdmaterialien wie Kork, Karton, Papier usw. müssen ebenfalls entfernt werden.

Kleinmengen können

in Landquart bei

– Clement Elektro AG,
Weststrasse 6

in Igis bei

– Wildhaber Elektro AG,
Untergasse 5

kostenlos abgegeben werden. Das Material wird der Wiederverwertung zugeführt.

Grössere Mengen aus Gewerbebetrieben können z.B. über die Firma HG Commerciale, Löserstrasse, Landquart, wo gegen eine bescheidene Gebühr spezielle Säcke à 500 Liter dafür bezogen werden können, entsorgt werden.

Tierkadaver



können bei der Kadaversammelstelle bei der ARA Landquart (Abwasser-Reinigungs-Anlage) unter dem Bahnhof Landquart abgegeben werden.

Annahmezeiten:

Montag 16.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch 16.00 bis 17.00 Uhr
Freitag 16.00 bis 17.00 Uhr

Telefon 081 322 58 08

Velos

Nicht mehr gebrauchte Velos, ob alt, kaputt, gross oder klein, nimmt die Evang. Kirchgemeinde zu Gunsten der Partnergemeinde Matei in Rumänien gerne entgegen.

Kontaktadressen:

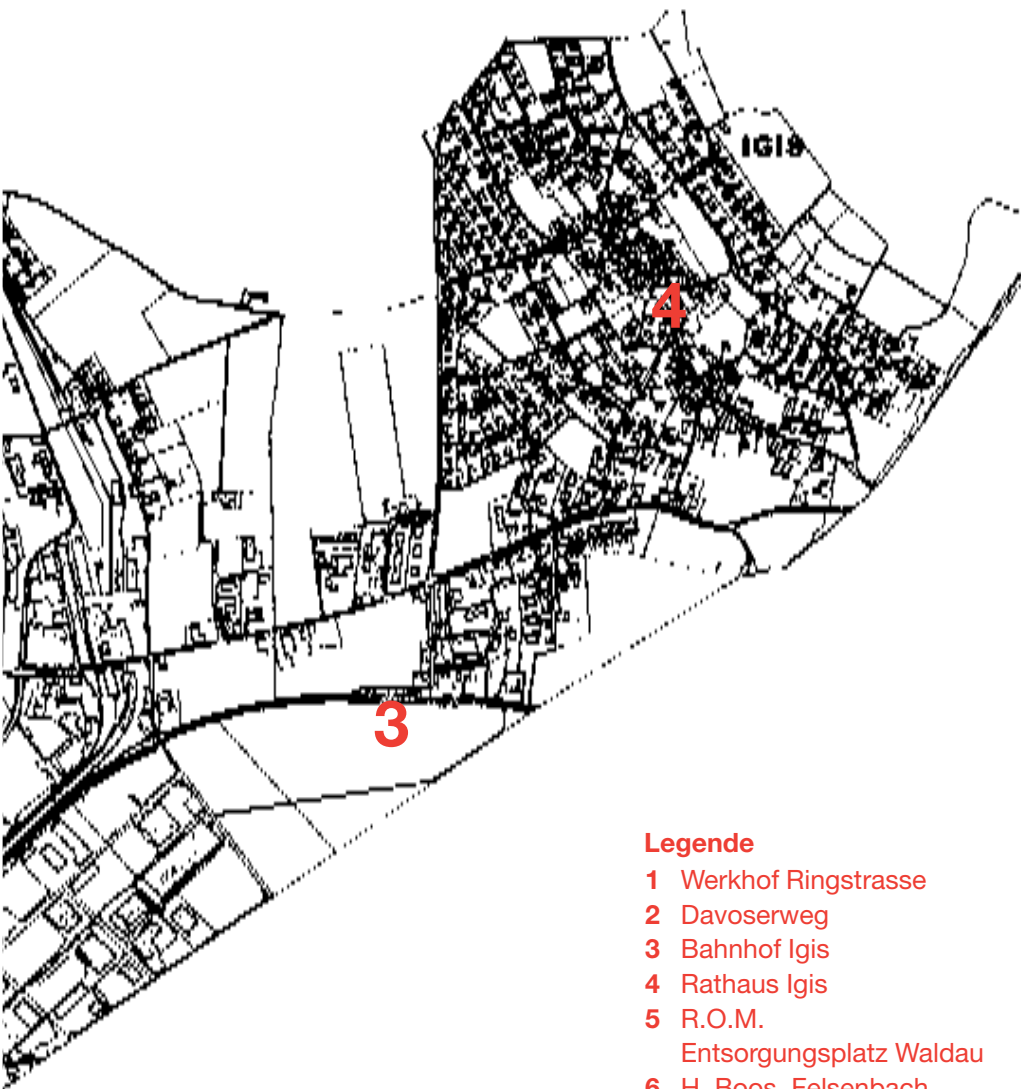
Margret Thöny
Lux 8, Landquart
Tel./Fax 081 322 58 18

John Montigel
Kirchgasse 12, Igis
Tel. 081 322 52 49

Legende gemäss Plan	<h1>Wo kann ich was entsorgen!</h1>	Altöl//Speiseöl (Kleinstmengen)	Autoreifen	Auto- und Kleinbatterien	Bauschutt
1	Werkhof Ringstrasse	○			
2	Davoserweg				
3	Bahnhof Igis				
4	Rathaus Igis	○			
5	R.O.M. Wertstoffzenter, Waldau Tel. 081 322 92 22				
6	H. Boos, Felsenbach Tel. 081 322 28 00		●	●	
	A & M Recycling AG, Untervaz Tel. 081 300 04 50		●	●	
7	Kies und Beton AG Tardis Tel. 081 322 14 83				●
8	ARA Landquart Tel. 081 322 58 08				
	Fachgeschäfte / Verkaufsstellen		●	◐	
	GEVAG Kehrrichtverbrennung, Untervaz Annahme: Montag – Freitag 08.00 – 11.45 Uhr Tel. 081 300 01 90 13.00 – 17.00 Uhr				
	Sammlungen gemäss Publikation im Bezirks-Amtsblatt				

● Gebührenpflichtig ○ Gratis





Legende

- 1 Werkhof Ringstrasse
- 2 Davoserweg
- 3 Bahnhof Igis
- 4 Rathaus Igis
- 5 R.O.M.
Entsorgungsplatz Waldau
- 6 H. Boos, Felsenbach
- 7 Kies und Beton AG Tardis
- 8 ARA Landquart

Kontrollen und Strafbestimmungen

Wir machen darauf aufmerksam, dass weiterhin laufend Kontrollen durchgeführt werden.

Wer die Bestimmungen und Vorschriften der umweltgerechten Abfallentsorgung verletzt und seinen Kehrriech nicht ordnungsgemäss entsorgt, wie z.B.

- Bereitstellung in falschen und in nicht gebührenbelasteten Gebinden
- Bereitstellung am Vortag oder verspätet
- unerlaubte Deponierung, z.B. bei den Glas- und Dosensammelstellen und bei öffentlichen Papierkörben usw.
- Abfallverbrennung in Heizungsanlagen
- Entsorgung via Kanalisation
- Vermischung von wiederverwertbarem Material bei Separatsammlungen
- usw.

wird mit Busse bestraft.

(Art. 11 Abfallgesetz)

Abfallvermeidung

Wirksame Abfallvermeidung ist möglich

- wenn Qualität vor Quantität steht
- wenn Langlebigkeit und Reparierbarkeit der Güter wichtige Kriterien beim Kaufentscheid darstellen
- wenn auf Zwei- und Mehrfachverpackungen verzichtet wird
- wenn bereits die Produktion der Güter möglichst abfallarm erfolgt, so dass Problemstoffe möglichst vermieden werden.

Verkaufsstellen	Kehricht- Säcke	Gebühren- Marken Sperrgut	Container- Plomben
Igis:			
Public Shop, Rathaus		◆	◆
Volg-Lagrischa, Dorfplatz	◆		
Landquart:			
Coop Montalincenter, Bahnhofplatz	◆		
Bahnhof-Apotheke, Rohanhof		◆	
Denner AG, Zentrum Au	◆		
Falknis-Apotheke, Bahnhofstrasse		◆	
Landi, Löserstrasse	◆	◆	
Migros-Markt, Bahnhofstrasse	◆		
Claro-Laden, Bahnhofstrasse	◆		

Verkaufspreise 2009 (gleichbleibend)

(inkl. 7,6 % Mehrwertsteuer)

Rolle mit 10 Kehrichtsäcken, 17 Liter	Fr. 16.00
Rolle mit 10 Kehrichtsäcken, 35 Liter	Fr. 30.00
Rolle mit 10 Kehrichtsäcken, 60 Liter	Fr. 50.00

Containerplombe für 800 l Container pro Stk. Fr. 52.00

Gebührenmarke für die Entsorgung von Sperrgut Fr. 5.00

Übersicht der Abfahren und Sammlungen im Jahr 2009

Hauskehricht und Kleinsperrgut: jeden Dienstag

Karton: 1x monatlich, jeweils am letzten Freitag des Monats

Gartenabfall: ab 9. März – 23. November ca. alle 2 Wochen
jeweils am Montag

Zusammenfassung der Separatsammlungen

Januar: 5. Montag Christbäume

15. Donnerstag Papier

30. Freitag Karton

Februar: 27. Freitag Karton

März: 9. Montag Gartenabfall

12. Donnerstag Papier

23. Montag Gartenabfall

27. Freitag Karton

April: 6. Montag Gartenabfall

20. Montag Gartenabfall

24. Freitag Karton

Mai: 4. Montag Gartenabfall

7. Donnerstag Papier

18. Montag Gartenabfall

29. Freitag Karton

Juni: 8. Montag Gartenabfall

22. Montag Gartenabfall

25. Donnerstag Papier

26. Freitag Karton

Juli: 6. Montag Gartenabfall

20. Montag Gartenabfall

31. Freitag Karton

August: 3. Montag Gartenabfall

17. Montag Gartenabfall

27. Donnerstag Papier

28. Freitag Karton

31. Montag Gartenabfall

September: 14. Montag Gartenabfall

25. Freitag Karton

28. Montag Gartenabfall

Oktober: 1. Donnerstag Papier

12. Montag Gartenabfall

26. Montag Gartenabfall

30. Freitag Karton

November: 5. Donnerstag Papier

9. Montag Gartenabfall

23. Montag Gartenabfall

27. Freitag Karton

Dezember: 10. Donnerstag Papier

18. Freitag Karton

Öffnungszeiten:

R.O.M. AG, Wertstoffcenter, Waldau

081 322 92 22

(1.11.–28.2. Publikation im jeweiligen Bezirks-Amtblatt)

Tierkadaverstelle ARA-Landquart

081 322 58 08

A & M AG, Recycling Center, Untervaz

081 300 04 50

Kehrichtverbrennung Untervaz, GEVAG

für Direktanlieferungen

081 300 01 90

Mittwoch: 13.00–17.00 Uhr

Samstag: 09.00–11.00 Uhr

Montag: 16.00–17.00 Uhr

Mittwoch: 16.00–17.00 Uhr

Freitag: 16.00–17.00 Uhr

Montag–Freitag: 07.30–11.30 Uhr

13.30–17.00 Uhr

Montag–Freitag: 08.00–11.45 Uhr

13.00–17.00 Uhr